



## **Schulinternes Curriculum Französisch (Sek I-F6) am Immanuel-Kant-Gymnasium Heiligenhaus**

### **Allgemeine Hinweise**

Das Fach Französisch wird am IKG als 2. Fremdsprache in der Sekundarstufe I von Klasse 6 bis 9 (G8), im Differenzierungsbereich als 3. Fremdsprache von Klasse 8 bis 9 sowie in der Sekundarstufe II bis zum Abitur durchgehend unterrichtet.

### **Unterrichtsstunden pro Woche in der SI: 4**

**Arbeitsmaterial:** Lehrwerk: seit 2015: Découvertes, Série jaune (z.Z. in Klasse 6-8), Découvertes (alte Ausgabe) in Klasse 9 (Lehrwerk, Grammatisches Beiheft, Cahier d'activités), Übungsheft, Vokabelheft, Klassenarbeitsheft.

Zusätzliche, von dem jeweiligen Fachlehrer/der jeweiligen Fachlehrerin ausgewählte oder erstellte Materialien ergänzen den Unterricht im Sinne der gezielten Umsetzung einzelner Kompetenzen des Kernlehrplans (z.B. Hörtexte, Videoausschnitte, Übungsaufgaben, Materialien zur berufsorientierten Kommunikation, Lektüren etc.). Die Auswahl richtet sich dabei nach den speziellen Bedürfnissen der Schülergruppen und wird daher von Klasse zu Klasse unterschiedlich sein.

Die Fachschaft verfügt über eine Sammlung französischsprachiger Lektüren der Niveaus A1 bis C2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens (GeR), die sowohl von den Schülern zur privaten Lektüre entliehen werden können, als auch im Unterricht bei zum Einsatz kommen.

## **Grundprinzipien:**

In der Sekundarstufe I sind die Kernlehrpläne des Landes NRW für das Fach Französisch verbindlich. Der Kernlehrplan Französisch für die SI beschreibt detailliert die von unseren Schülerinnen und Schülern zu entwickelnden Kompetenzen und gibt einige Themenbereiche vor. In Übereinstimmung mit dem Lehrwerk und den verbindlichen Kernlehrplänen finden in unserem Französischunterricht daher alle Kompetenzbereiche des Faches Französisch gleichermaßen Berücksichtigung.

Darüber hinaus sind kooperative Arbeitsformen, offene Unterrichtsformen und Methoden der Selbsteinschätzung natürliche Bestandteile des Französischunterrichts, wofür das bei uns eingeführte Lehrwerk *Découvertes/ Découvertes Série jaune (ab 2015/16)* (zusätzlich die Handreichung des Klett-Verlags: *Kooperatives Lernen mit Découvertes*) sowie die zahlreichen Unterrichtsvorhaben des schulinternen Curriculums Sek. I diverse Einsatzmöglichkeiten bieten. (s. Curriculum SI- Fördermöglichkeiten/ weitere mögliche Aktivitäten)

Im Sinne einer gezielten und systematischen individuellen Förderung unserer Schülerinnen und Schüler, sowohl im Unterricht als auch in der Nachbereitung zu Hause, bzw. mit Hilfe unserer Schülercoaches bieten das Lehrwerk und die entsprechenden Zusatzmaterialien vielfältige Übungs- und Testverfahren vor allem im Bereich ‚Grammatik‘ und ‚Wortschatzarbeit‘. Durch gezielte Diagnoseverfahren (Selbstevaluation und Evaluation durch die Lehrkraft) können den Schülern Möglichkeiten zum eigenständigen Nacharbeiten im Selbstlernzentrum oder zum gemeinsamen Üben in Gruppen oder beim Coaching aufgezeigt werden.

Den neuen Medien kommt im modernen Französischunterricht eine besondere Bedeutung zu, da sich durch Mediennutzung eine Vielzahl von Kommunikationsmöglichkeiten ergibt. Dabei kann an bereits vorhandene Kenntnisse und Kompetenzen, insbesondere an das schulinterne Training der „Informations- und Kommunikationstechnischen Grundlagen (IKG)“ in der Jahrgangstufe 7 angeknüpft werden. Die technischen Voraussetzungen für einen medial unterstützten Fremdsprachenunterricht bieten dafür unser Fremdsprachenraum U15, und mehrere mit smartboards und Internetzugang ausgestattete Räume. Darüber hinaus wird mit den Videosequenzen der Lehrwerke gearbeitet.

Im Bereich der Sek. I wird im Fach Französisch durch die Auswahl von Themen nach geschlechtsspezifischen Interessen sowie durch die Berücksichtigung geschlechter-variiender Perspektiven das Konzept des gender-mainstreaming umgesetzt. Auch Umwelterziehung, Gesundheitserziehung und Berufsorientierung werden in den Französischunterricht integriert. (s. Anmerkungen im Curriculum)

Ab der 7. Klasse haben die Schüler die Möglichkeit die DELF- Prüfung abzulegen, die sowohl im Unterricht als auch im AG- Bereich vorbereitet wird. Wir bieten den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 7 bis 13 die Teilnahme an den Niveaus A1 bis C1 an und die Vorbereitung und Teilnahme bietet neben eventuellen späteren beruflichen Vorteilen auch die Möglichkeit der individuellen Förderung, der Begabtenförderung und einen nicht zu unterschätzenden Motivations- und Selbstbewusstseinszuwachs für die Schülerinnen und Schüler.

Ein ab 2012 jährlich stattfindender Austausch in der Klasse 8 mit unserer Partnerschule in Loupian, sowie eine Tagesfahrt nach Paris in der Klasse 9 geben den Lernenden die Möglichkeit, ihre erworbenen fremdsprachlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten praktisch anzuwenden.

Je nach Lage von Ferien, Feiertagen, beweglichen Ferientagen, Klassenfahrten u. a. kann es zu zeitlichen Verschiebungen im Hinblick auf die Vorgaben des schulinternen Curriculums kommen.

Der Französischunterricht ab Jahrgangsstufe 6 zielt darauf ab, den Schülerinnen und Schülern eine umfassende Handlungsfähigkeit im Alltag und in sach- und themenorientierten Kommunikationssituationen zu vermitteln, so dass sie am Ende der Jahrgangsstufe 9 das Referenzniveau B1 des GeR in den rezeptiven Fähigkeiten und zu wesentlichen Anteilen auch in den Bereichen "Sprechen: an Gesprächen teilnehmen" und "Schreiben" erreicht haben (vgl. *Kernlehrplan G8*, S. 21).

Quartal	Unterr. Vorhaben/ Lektion	Kommunikative Kompetenz	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen	Fördermöglichkeiten	Mögliche weitere/ interkulturelle Aktivitäten
1	<p><i>Bonjour, Paris!</i> <i>Moi et mes amis</i> Lektion 1</p> <p><i>Copain, copine</i> <i>Moi, mes amis et mes activités</i> Lektion 2</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sich begrüßen und vorstellen, nach Namen fragen</li> <li>- Erstbegegnungen simulieren</li> <li>- Einfache Informationen in Alltagssituationen oder aus Lektionstexten verstehen</li> <li>- Fragen zu Personen, Sachen, Tätigkeiten formulieren und beantworten</li> <li>- über Aktivitäten sprechen</li> <li>- Zustimmung, Ablehnung, Missfallen äußern</li> <li>- einfache Textinformationen fragengeleitet erschließen</li> <li>- In einfachen Sätzen Bilder beschreiben</li> </ul>	<p><b>Aussprache, Intonation:</b> Grundlegende Aussprache- und Intonationsmuster erkennen und verwenden</p> <p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Fragen stellen</li> <li>- einfache Sätze</li> <li>- best. Artikel</li> <li>- Subjektpronomen</li> <li>- Verben auf <i>-er /être</i></li> </ul> <p><b>Wortschatz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Begrüßung, Verabschiedung</li> <li>- Angaben zu: Person, Familie, Musik, Sport</li> <li>- Zahlen von 1-12</li> </ul> <p><b>Orthographie</b> Accents, grundlegende Laut-/Buchstabenverbindungen</p>	<p><b>Hör-Sehverstehen, Lesen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorwissen aktivieren (dt./engl.),</li> <li>- einfache Gespräche global verstehen</li> </ul> <p><b>Sprechen/Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- anhand von Stichpunkten kleine alltagsgebundene Rollenspiele vortragen und erste Texte erstellen</li> </ul> <p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b> Methoden der Wortschatzarbeit kennen lernen und selbstständig anwenden (z.B. kolorieren)</p>	<p><b>Orientierungswissen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Handeln in Begegnungssituationen (Begrüßungsrituale etc.)</li> <li>- Erkundung ihrer Lebenswelt und Muttersprache nach französischen Elementen</li> </ul> <p>Erziehung zum Umweltbewusstsein anhand des Themenfeldes „<i>On respecte la nature</i>“.</p>	<p><b>Freiarbeit</b> z.B. aus: <i>Fundgrube für die Freiarbeit; Trainingsbuch</i> (L. 1+2)</p>	<p>Erstellen von Plakaten: <i>Le français chez nous</i></p> <p>Portfolioarbeit</p>

Quartal	Unterr. Vorhaben Lektion	Kommunikative Kompetenz	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen	Fördermöglichkeiten	Mögliche weitere/interkulturelle Aktivitäten
2	<p><i>Bon anniversaire, Léo !</i></p> <p><i>Moi, mes amis et ma famille</i> Lektion 3</p> <p><i>Au collègue Balzac</i></p> <p><i>Moi et mon collègue</i> Lektion 4</p>	<p>- sich und seine Familie vorstellen ( Personen, Alter, Beziehungen)</p> <p>- Besitzangaben machen und Zugehörigkeiten ausdrücken</p> <p>- Vorlieben und Abneigungen ausdrücken</p> <p>- Unzufriedenheit, Unsicherheit, Zweifel ausdrücken</p> <p>- Über die Schule sprechen/ Tagesablauf schildern</p>	<p><b>Grammatik:</b></p> <p>- il y a</p> <p>- Plural des Nomens, der Artikel, der Verben auf –er</p> <p>- Possessivbegleiter</p> <p>- avoir/ faire/ aller</p> <p>- Verneinung</p> <p><b>Wortschatz</b></p> <p>- Familie</p> <p>- Uhrzeit/ Wochentage/ Datum</p> <p>- Schule</p> <p>- Zahlen von 13-60</p> <p><b>Orthographie;</b></p> <p><b>Intonation:</b></p> <p>Kenntnisvertiefung</p>	<p><b>Hör-Schverstehen, Lesen:</b></p> <p>Textverstehensstrategien (engl./frz./dt.)</p> <p><b>Sprechen/Schreiben:</b></p> <p>- auf Basis der Lektionstexte eigene Dialoge entwickeln und in szenisches Spiel umsetzen</p> <p>- einfache Präsentationstechniken</p> <p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b></p> <p>- selbstständige Wortschatzarbeit (z.B. Eselsbrücke, Klangbilder)</p> <p>- unbekannte Wörter erschließen</p> <p>- verschiedene kooperative Übungsformen kennen</p>	<p><b>Werte, Haltungen, Einstellungen:</b></p> <p>- Schüler entwickeln durch Schule und Unterrichtsalltag sowie Freizeitaktivitäten, Offenheit und Neugier für die Lebenswelt frankophoner Jugendlicher und stellen Vergleiche an (z.B. Stundenplan)</p> <p>- Einkaufen und Geburtstagsbräuche in Frankreich</p> <p>- Weihnachten in Frankreich (z.B. französische Lieder)</p>	<p><b>Freiarbeit:</b></p> <p>z.B. aus: <i>Fundgrube für die Freiarbeit; Trainingsbuch</i> L. 3+4</p> <p><b>individuelle Jungen- u. Mädchen-Förderung:</b></p> <p>geschlechter-spezifische Hobbys</p>	<p>-Erstellen eines Plakats: <i>C'est moi</i> (Präsentation der eigenen Person, Hobbies, Haustiere, Familie)</p> <p>- Rollenspiele mit selbst-gestalteten Szenen (Aufführung am Tag der offenen Tür)</p>

Quartal	Unterr. Vorhaben Lektion	Kommunikative Kompetenz	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen	Fördermöglichkeiten	Mögliche weitere/ interkulturelle Aktivitäten
<b>Clin d'œil – Pratique</b> Hör-Sehtexte (Clips) global verstehen und sprachlich erschließen <i>[optional]</i>							
3	<i>Un samedi dans le quartier</i>  <i>Moi et mon quartier</i>  Lektion 5  <i>On va à la fête</i>  Lektion 6	- Wegbeschreibungen verfassen und erfragen - über Vorhaben sprechen  - über Freizeitbeschäftigungen sprechen  - Enttäuschung/Freude ausdrücken - Essen bestellen  - Vergangene Ereignisse erzählen	<b>Grammatik:</b> - Entscheidungs- und Ergänzungsfragen mit <i>est-ce que</i> (auch Intonation) - Imperativ - Possessivbegleiter - aller + à/chez - futur composé Passé composé mit avoir - unregelmäßige Verben - faire + de - Adjektive  <b>Wortschatz:</b> Uhrzeit, Freizeit, Verkehrsmittel, Weg Kleidung und Farben Zahlen bis 100  <b>Orthographie;</b> <b>Intonation:</b> Kenntnisvertiefung	<b>Hör-Sehverstehen, Lesen:</b> - Ausruf, Überraschung oder Frage - selektives Hörverstehen mit choix multiple  <b>Sprechen/Schreiben:</b> - Fragen stellen - Ein Bilddokument mittels Fragen analysieren  <b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b> - Auswendiglernen - kreativ Schreiben und auswendig lernen - Selbstkontrolle	<b>Orientierungswissen:</b> - Öffentliche Verkehrsmittel in Frankreich  - individuelle Zukunftsvorstellungen entwickeln und äußern  - Imbiss in Frankreich und Deutschland  - Feste in Frankreich und Deutschland	<b>Freiarbeit:</b> z.B. aus: <i>Fundgrube für die Freiarbeit;</i> <i>Trainingsbuch</i> L. 5+6	-Einen virtuellen Rundgang durch Paris erstellen und präsentieren  - Internetrecherche Paris/ Sehenswürdigkeiten/ Le quartier des Batignoles  - Le TGV  - Feste feiern (Projekt)

Quartal	Unterr. Vorhaben Lektion	Kommunikative Kompetenz	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen	Fördermöglichkeiten	Mögliche interkulturelle Aktivitäten
4	<i>P comme Papa à Paris</i> <i>Moi et ma ville</i> Lektion 7	- Über das Wetter sprechen - über Verkehrsmittel sprechen - Einkaufsgespräche führen - Freizeitbeschäftigungen	<b>Grammatik:</b> - unregelmäßige Verben - jouer à/de - Mengenangaben - ne... rien  <b>Wortschatz</b> Verkehrsmittel, Wetter <b>Orthographie;</b> <b>Intonation:</b> Kenntnisvertiefung	<b>Hör-Sehverstehen, Lesen:</b> Fahrplaninformationen entnehmen; Gebrauchstexte  <b>Sprechen/Schreiben:</b> -Karte, e-mail verfassen - Einkaufsgespräche  <b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b> - Fehler suchen, Fehler vermeiden - Wörter und Aussprache erschließen	<b>Orientierungswissen:</b> - Paris/ Sehenswürdigkeiten und Verkehrsmittel  <b>Handeln in Begegnungssituationen:</b> Einkaufen in Frankreich	<b>Freiarbeit:</b> z.B. aus: <i>Fundgrube für die Freiarbeit;</i> <i>Trainingsbuch</i> L. 7	- Eine „Eim-Minutenrede“ Halten - Bildgedichte verfassen  - Projekt: Einen Prospekt gestalten

Insbesondere bei den möglichen weiteren Aktivitäten, die überwiegend Projektcharakter haben, wird binnendifferenziert gearbeitet, den unterschiedlichen Lernertypen Rechnung getragen, es werden sowohl geschlechtshomogene, als auch geschlechtsheterogene Gruppen gebildet. Themen können im Sinne des gender-mainstreaming Konzeptes variiert werden, Gesundheitserziehung und fächerübergreifendes Arbeiten ist an mehreren ausgewiesenen Stellen möglich.

Am Ende der Jahrgangsstufe 6 sollen die Schüler im Bereich der Rezeption das Niveau A1 des GeR erreicht haben.

Klasse 7; Lehrwerk: Découvertes série jaune, Bd. 2

Quartal	Unterr. Vorhaben/ Lektion	Kommunikative Kompetenz	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen	Fördermöglichkeiten	Mögliche weitere/ interkulturelle Aktivitäten
1	C'est la rentrée ! Lektion 1 Découvertes (série jaune) Band 2	- über die eigene Person und Freunde sprechen - Personen beschreiben - Gefühle äußern - über Vergangenes (den ersten Schultag) sprechen	<b>Grammatik:</b> - Verben <i>connaître, savoir</i> - Fragebegleiter <i>quel</i> Relativpronomen <i>qui, que</i> und <i>où</i>  <b>Wortschatz, Aussprache, Intonation und Phonetik:</b> - [s] und [z]; liaison (avoir, savoir) - Personenbeschreibung  <b>Orthographie:</b> - weitgehend korrekte Anwendung der Orthographie des	<b>Hör- Sehverstehen:</b> - das Thema von Gesprächen verstehen (Globalverstehen)  <b>Sprechen / Schreiben / Lesen:</b> - Gespräche beginnen, aufrechterhalten, beenden - Personen beschreiben - Informationen zu Personen finden und Stichworte notieren - über Menschen und Gefühle sprechen  <b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen:</b> - Übungen zur Selbstkontrolle: gelernte Gesetzmäßigkeiten in den Bereichen	<b>Orientierungswissen:</b> - das französische collège: Klassenbezeichnungen, Ganztagschule, Mensa etc.	<b>Freiarbeit /Arbeitsmaterialien sind vorhanden zu:</b> - <i>savoir, connaître</i> - Fragebegleiter <i>quel</i> - Demonstrativbegleiter - Wiederholung der Frage Relativpronomen <i>qui, que</i> und <i>où</i> - <i>passé composé</i>  <i>Découvertes série jaune</i> <i>Übungshefte</i> <i>Grammatik</i>	- Erstellen von Rollenspielen: - Beschreibung der eigenen Gefühlslage - Umwälzung des Lektionstextes: - Tagebucheintrag - Brief/ Mail

	<p>Paris mystérieu x Lektion 2 Découvert es (série jaune) Band 2</p>	<p>- Verstehen eines audio- guide - Sprachmittlung: Wiedergabe des französischen Inhalts auf Deutsch - Verstehen eines Rap, Wiedergabe eines Rap</p>	<p>Grundwortschat zes</p> <p><b>Grammatik:</b> - das <i>passé composé</i> (mit <i>avoir</i>): Partizipien unregelmäßiger Verben - das Verb <i>voir</i> - Verben auf – <i>dre</i> - Adjektive auf – <i>eux</i></p> <p><b>Wortschatz, Aussprache, Intonation und Phonetik:</b> - Wortschatz ordnen - stumme und klingende Endsilben</p> <p><b>Orthographie:</b> - weitgehend korrekte Anwendung der Orthographie des Grundwortschat zes</p>	<p>Vokabular und Grammatik anwenden - Portfolio „Mein Stimmungsbarometer“</p> <p><b>Hör- Sehverstehen:</b> - Global- und Selektivverstehen neuer Texte</p> <p><b>Mediation:</b> - bei einer Führung Informationen wiedergeben</p> <p><b>Sprechen / Schreiben / Lesen:</b> - seine Meinung äußern - eine Infografik erschließen - ein Telefongespräch führen - eine Geschichte schreiben - sich in eine andere Person hineinversetzen und aus ihrer Sicht einen Brief schreiben</p>	<p><b>Orientierungsw issen:</b> - Paris (les catacombes)</p>	<p><i>und Wortschatz</i></p> <p><b>Freiarbeit /Arbeitsmat erialien sind vorhanden zu:</b> - <i>voir</i> - <i>participe passé</i> - <i>présent – passé</i> <i>composé</i> - Verben auf –<i>dre</i></p> <p><i>Découvertes série jaune Übungshefte Grammatik und Wortschatz</i></p>	<p>- Schreiben eigener Geschichten - Lesen von kurzen BD - Erstellen eines eigenen BD</p>
--	--	--	---	--	--	--	---

<p><b>2</b></p>	<p><i>La vie au collègue</i></p> <p>Lektion 3</p> <p><i>La Fou de cuisine</i></p> <p>Lektion 4</p> <p><i>Découvertes</i> (série jaune) Band 2</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gefühle ausdrücken</li> <li>- Vorschläge unterbreiten</li> <li>- ein Verkaufsgespräch führen</li> <li>- Rezepte vermitteln</li> <li>- eine Bestellung aufgeben</li> <li>- Gespräche führen</li> <li>- Inhalt der Lektionstexte zusammenfassen</li> </ul>	<p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Verben <i>vouloir</i> und <i>pouvoir</i></li> <li>- das Verb <i>venir</i></li> <li>- das <i>passé composé</i> mit <i>être</i></li> <li>- der Teilungsartikel</li> <li>- Mengenangaben</li> <li>- die Verben <i>acheter</i>, <i>payer</i> und <i>boire</i></li> </ul> <p><b>Wortschatz</b></p> <p><b>Aussprache,</b></p> <p><b>Intonation,</b></p> <p><b>Phonetik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulalltag</li> <li>- Zahlen über 100</li> <li>- [wa]</li> <li>- der Laut [ʁ]</li> </ul> <p><b>Orthographie:</b></p> <p>Weitgehend korrekte Anwendung der Orthographie des Lektionswortschatzes</p>	<p><b>Hör/Sehverstehen, Lesen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Fortsetzung eines Textes verstehen</li> <li>- Globalverstehen</li> <li>- Vorschläge verstehen</li> <li>- ein Einkaufsgespräch verstehen</li> </ul> <p><b>Sprechen/Schreiben/Lesen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine Einkaufsbroschüre verstehen und erklären</li> <li>- etwas vorschlagen, vereinbaren</li> <li>- über ein Erlebnis berichten</li> <li>- kurze Mitteilungen verstehen</li> <li>- die eigene Schule präsentieren</li> <li>- ein</li> </ul>	<p><b>Orientierungswissen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zeugnisnoten in Frankreich</li> <li>- Essgewohnheiten in Frankreich</li> </ul>	<p><b>Freiarbeit/Arbeitsmaterialien sind vorhanden zu :</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übungen sind vorhanden zu</li> <li>- <i>passé composé</i> mit <i>avoir</i> und <i>être</i></li> <li>- <i>vouloir</i> und <i>pouvoir</i></li> <li>- <i>savoir</i> und <i>venir</i></li> <li>- das <i>participe passé</i></li> <li>- das Verb <i>boire</i></li> <li>- der Teilungsartikel</li> <li>- <i>il faut</i> + Mengenangabe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erstellen und Spielen von Dialogen und oder Rollenspielen</li> <li>- Drehen eines Präsentationsfilms über die eigene Schule</li> <li>- Erstellen einer Präsentation über den eigenen Schulalltag (in schriftlicher oder mündlicher Form)</li> </ul>
-----------------	---	---	---	--	--	--	--

<p><b>3</b></p>	<p><i>Une semaine à Arcachon</i></p> <p>Lektion 5</p> <p><i>Découvertes</i> (série jaune) Band 2</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- über Interessen sprechen</li> <li>- an einem Gespräch teilnehmen</li> <li>- eine Region beschreiben</li> <li>- eine Klassenfahrt vorbereiten</li> </ul>	<p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Objektpronomen <i>me, te, nous, vous</i></li> <li>- indirekte Rede und Frage</li> <li>- die direkten Objektpronomen <i>le, la, les</i></li> </ul> <p><b>Wortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ferien</li> <li>- Jahreszeiten und Wetter</li> </ul> <p><b>Orthographie:</b></p> <p>Kenntnisvertiefung</p>	<p><b>Hör-Sehverstehen, Lesen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine Diskussion in der Familie verstehen</li> <li>- eine Klassenfahrt vorbereiten</li> </ul> <p><b>Sprechen/Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- über Interessen sprechen</li> <li>- eine Region beschreiben</li> <li>- an einem Gespräch teilnehmen</li> <li>- auf Fragen antworten</li> </ul> <p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b></p> <p>anhand konkreter Formulierungshilfen persönliche Meinung ausdrücken</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Arcachon und die Region Aquitaine</li> <li>-Freizeitaktivitäten in der Region</li> </ul> <p><b>Erziehung zum Umweltbewusstsein</b> anhand des Themenfeldes „Urlaub in der Natur“</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übungen sind vorhanden zu den direkten und indirekten Objektpronomen, zur indirekten Rede und Frage</li> </ul> <p><i>Découvertes série jaune Übungshefte Grammatik und Wortschatz</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- einen Reisebericht und/ oder einen Werbeprospekt über die eigene Region schreiben/ alternativ über eine Region in Frankreich (mit Internetrecherche)</li> </ul>
-----------------	--	--	---	---	---	--	--

**Anmerkung:** Im Anschluss an die dritte oder vierte Lektion findet die mündliche Prüfung als Ersatz für eine Klassenarbeit statt.

Wegen der mündlichen Prüfung wird im Rahmen der dritten und vierten Lektion besonders intensiv die mündliche Textproduktion gefördert.

4	<p><i>Notre journal</i></p> <p>Lektion 6</p>	<p>- Informationen sammeln und einen Artikel schreiben - beschreiben, was ich gerne höre, sehe, lese</p>	<p><b>Grammatik:</b> - Verben auf <i>-ir</i> - Adjektive <i>beau, nouveau, vieux</i> - die Verben <i>devoir</i> und <i>recevoir</i></p> <p><b>Wortschatz</b> - Internet - Musik - Film und Fernsehen</p> <p><b>Orthographie</b> Kenntnisvertiefung</p>	<p><b>Hör-Schverstehen, Lesen</b> <b>Sprechen/Schreiben:</b> - Themen einer französischen Schülerzeitung verstehen - Texte erschließen - Informationen sammeln und einen Artikel schreiben - Chansons verstehen - eine Sängerin oder einen Sänger vorstellen - Sprechblasen für eine BD schreiben - einen Film vorstellen - ein Gespräch über Wünsche verstehen - einen Text zusammenfassen Ein „Problemgespräch“ führen - Argumente finden und formulieren - eine Anzeige wiedergeben - Interessen und Wünsche darstellen</p>	<p>- französische Chansons - französischsprachige BD Französisches Kurzfilm-Festival</p> <p>- Fête du sport des Vincennes</p>	<p><b>Freiarbeit:</b> <b>Möglichkeit zur individuellen Förderung:</b> Präsentation eines Lieblingsliedes</p> <p>Gender-Mainstreaming: Gefühle äußern; Empörung, Ratlosigkeit ausdrücken, eine Lösung finden</p> <p><i>Découvertes série jaune</i> <i>Übungshefte Grammatik und Wortschatz</i></p>	<p>- eine Präsentation erstellen und vortragen</p>
	<p><i>On peut toujours rêver</i></p> <p>Lektion 7</p>	<p>- über seine Wünsche sprechen</p>	<p><b>Grammatik:</b> - Verben auf <i>-ir</i> (<i>choisir</i>) - die indirekten Objektpronomen <i>lui</i> und <i>leur</i></p> <p><b>Wortschatz</b> - Sport</p>				
	<p><i>Découvertes</i> (série jaune) Band 2</p>						

				und begründen  <b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b>  - Regeln zur Wortbildung /zur selbstständigen Worterschließung nutzen			
--	--	--	--	--	--	--	--

Insbesondere bei den möglichen weiteren Aktivitäten, die überwiegend Projektcharakter haben, wird binnendifferenziert gearbeitet, den unterschiedlichen Lernertypen Rechnung getragen, es werden sowohl geschlechtshomogene, als auch geschlechtsheterogene Gruppen gebildet. Themen können im Sinne des gender-mainstreaming Konzeptes variiert werden, Gesundheitserziehung, Umwelterziehung und fächerübergreifendes Arbeiten ist an mehreren ausgewiesenen Stellen möglich.



				<b>Mediation:</b> - einen Zeitungsbericht zusammenfassen			
--	--	--	--	--	--	--	--

<p><b>2</b></p>	<p><i>Métro – boulot – dodo</i> <i>Le travail et moi</i> Unité 3</p> <p>Bon séjour à Tours ! Les échanges et moi Unité 4</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Über den Tagesablauf sprechen</li> <li>- Über Berufe sprechen</li> <li>- Stellung nehmen</li> <li>- Vermutung, Zweifel, Urteil, Vorurteil äußern</li> <li>- Missverständnisse überbrücken</li> <li>- Rollenspiele zur Vorbereitung auf den Schüleraustausch und die mündliche Klassenarbeit</li> </ul>	<p><b>Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die reflexiven Verben (Präsens und dann <i>passé composé</i>)</li> <li>- <i>être en train de faire qc und venir de faire qc</i></li> <li>- <i>ce qui</i> und <i>ce que</i></li> <li>- das futur simple</li> <li>- die betonten Personalpronomen</li> <li>- das Adjektiv: Steigerung und Vergleich</li> </ul> <p><b>Wortschatz:</b></p> <p>Arbeiten im Haushalt, Berufe, Wetter, Gegensatzpaare</p> <p><b>Orthographie:</b></p> <p>Kenntnisvertiefung</p> <p><b>Aussprache:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprechintention und Satzmelodie</li> <li>- [ply] und [plys]</li> </ul>	<p><b>Sprechen/Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- an einer Diskussion teilnehmen</li> <li>- für eine Person Partei ergreifen / jemanden verteidigen</li> <li>- über den Tagesablauf sprechen</li> <li>- über Berufe sprechen</li> <li>- ein Besuchprogramm entwerfen und ankündigen</li> <li>- seine Bedürfnisse artikulieren</li> </ul> <p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b></p> <p>Strategien zur Fehlervermeidung in eigenen Texten erlernen und anwenden</p> <p><b>Hör-/Sehverstehen und Lesen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gespräche global verstehen</li> <li>- ein Quiz über Tours und seine Umgebung</li> <li>- eine Radiodurchsage verstehen und wiedergeben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- der Ausdruck „<i>métro – boulot – dodo</i>“</li> <li>- la carte vitale</li> </ul>	<p><b>Freiarbeit:</b></p> <p>z.B. aus: <i>Fundgrube für die Freiarbeit Face à face III; L. 3; Trainingsbuch</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine Umfrage vorbereiten und durchführen</li> </ul>	<p><b>Portfolio:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- über Zukunftsvorstellungen sprechen</li> <li>- ein Quiz entwerfen</li> <li>- <i>le français familier</i></li> </ul>
-----------------	--	---	--	---	--	--	---

<p><b>3</b></p>	<p><i>Bienvenue en francophonie</i> Unité 5</p>	<p>- über französischsprachige Länder sprechen - die Eigen- und Besonderheiten frankophoner Kulturen kennenlernen</p>	<p><b>Grammatik:</b> - Präposition und Ländernamen - Das Adverb und seine Bildung - Die Pronomen <i>y</i> und <i>en</i> - Die Verben <i>vivre</i> und <i>mourir</i> - Die Steigerung des Adjektivs</p> <p><b>Wortschatz:</b> Geografie und Natur</p> <p><b>Orthographie</b> Kenntnisvertiefung</p>	<p><b>Leseverstehen/ Schreiben:</b> - Informationen zu Quebec finden und Notizen machen - Information zu Marokko finden und Notizen machen - Ein Bild beschreiben - Informationen zu Burkina Faso finden und Notizen machen - Informationen zu Neu- Kaledonien finden und Notizen machen</p> <p><b>Sprechen/Schreiben:</b> - einen Text über ein französischsprachiges Land schreiben</p> <p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b> - Einen Sachtext überprüfen</p>	<p>Die Frankophonie und die Bedeutung der französischen Sprache in der Welt kennenlernen</p>	<p><b>Freiarbeit:</b> z.B. aus: <i>Fundgrube für die Freiarbeit, Trainingsbuch</i></p> <p><i>Informationen aus kurzen Sachtexten entnehmen</i></p>	<p>Eine Broschüre über französischsprachige Länder zusammenstellen und diese in ihren Besonderheiten präsentieren</p>
<p><b>4</b></p>	<p>Module 1 – <i>Mon petit coin de paradis</i></p>	<p>- unterschiedliche Regionen und Städte (z.B. : die Auvergne, Marseille) jemand Anderem vorstellen - auf bestimmte</p>	<p><b>Grammatik:</b> - Die Hervorhebung mit <i>c'est ... qui</i> und <i>c'est ... que</i> - Fragen mit <i>qui est-ce qui</i> usw.</p>	<p><b>Leseverstehen/ Sprechen:</b> - über Fotos sprechen - seine Vorlieben äußern - ein Interview durchführen</p>	<p>Kommunen, Departements und Regionen</p>	<p><b>Freiarbeit:</b> z.B. aus: <i>Fundgrube für die Freiarbeit, Trainingsbuch</i></p> <p><i>Informationen aus kurzen Sachtexten entnehmen und</i></p>	<p>Vorstellen der Lieblingsgegend</p>

	<p><i>Module 2 – Engagez-vous !</i></p>	<p>Sehenswürdigkeiten/ Orte (Mont-Saint-Michel) eingehen  - Fotos präsentieren  -seine Vorlieben zu bestimmten Inhalten äußern bzw. in einem Interview erfragen</p> <p>- sich für einen guten Zweck einsetzen/ soziales Engagement fördern  - über Gleichberechtigung</p>	<p>- Die Inversionsfrage</p> <p><b>Wortschatz:</b>  - französische Spezialitäten und Namen von Städten und Regionen</p> <p><b>Orthographie:</b>  - Kenntnisvertiefung</p> <p><b>Grammatik:</b>  - der Imperativ mit einem Pronomen  - <i>avoir besoin de</i></p>	<p>- an einer Pressekonferenz teilnehmen</p> <p><b>Hör-/Sehverstehen:</b>  - Aussagen zu Bildern global verstehen</p> <p><b>Mediation:</b>  - den Inhalt einer französischen Broschüre wiedergeben  - den Inhalte einer deutschen Broschüre wiedergeben  - Warnhinweise geben</p> <p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen:</b>  - Strategien der Sprachmittlung in unterschiedlichen Kontexten erproben</p> <p><b>Hör-/Sehverstehen:</b>  - Hauptaussagen eines Videoclips verstehen</p>	<p>Medien in Frankreich, Vorstellung ausgewählter sozialer Organisationen in Frankreich</p>	<p><i>diese in unterschiedlichen Situationen sprachmitteln/ sinngemäß wiedergeben</i></p> <p><b>Freiarbeit:</b>  z.B. aus:  <i>Fundgrube für die Freiarbeit, Trainingsbuch</i></p>	<p>Plakate erstellen und für ein soziales Projekt/ einen sozialen Zweck werben</p>
--	---	---	--	--	---	--	--

		sprechen - Informationen zu französischen Sozialorganisationen erhalten - Erfahrungsberichte von Menschen, die soziales Engagement zeigen, lesen	<b>Wortschatz:</b> - Medien, Adjektive mit der Vorsilbe in-/im-  <b>Orthografie:</b> - Kenntnisvertiefung	- Hauptaussagen eines Liedes verstehen - ein Interview verstehen  <b>Leseverstehen/ Sprechen:</b> - über Menschen in Notsituationen sprechen - über Gleichberechtigung sprechen - über einen Kurzfilm sprechen  <b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen:</b> - Strategien zur Erschließung unbekannter Wörter erlernen			
--	--	--	---	--	--	--	--

Die Module 1 und 2 sind fakultativ zu bearbeiten. Die Schülerinnen und Schüler vertiefen ihre Kenntnisse zu frankophonen Ländern und Kulturen. In Module 1 steht als Schwerpunktkompetenz die Sprachmittlung im Vordergrund. In Module 2 werden vertieft das Hör-/ Sehverstehen und das Sprechen gefördert.

**Anmerkung:** Im Anschluss an die dritte oder vierte Lektion findet die mündliche Prüfung als Ersatz für eine Klassenarbeit statt. Wegen der mündlichen Prüfung wird im Rahmen dieser Lektionen besonders intensiv die mündliche Textproduktion gefördert.

Im dritten Quartal findet ein Schüleraustausch mit dem Collège Olympe de Gouges in Loupian (Roussillon) statt.

Insbesondere bei den möglichen weiteren Aktivitäten, die überwiegend Projektcharakter haben, wird binnendifferenziert gearbeitet, den unterschiedlichen Lernertypen Rechnung getragen, es werden sowohl geschlechtshomogene, als auch geschlechtsheterogene Gruppen gebildet. Themen können im Sinne des gender-mainstreaming Konzeptes variiert werden, Gesundheitserziehung, Umwelterziehung und fächerübergreifendes Arbeiten ist an mehreren ausgewiesenen Stellen möglich.

Bei der Auswahl der Lektüre, die vom Fachlehrer gemeinsam mit den Schülern getroffen wird, ist im Sinne des Gender-Mainstreaming auf ein ausgewogenes Rollenverhältnis der Hauptfiguren zu achten.

Am Ende der Jahrgangsstufe 8 sollen die Schüler das Niveau A2 des GeR erreicht haben.

<b>Quartal</b>	<b>Unterr. Vorhaben/ Lektion</b>	<b>Kommunikative Kompetenz</b>	<b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln</b>	<b>Methodische Kompetenzen</b>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>	<b>Fördermöglichkeiten</b>	<b>Mögliche weitere / interkulturelle Aktivitäten</b>
----------------	--------------------------------------	--------------------------------	---	--------------------------------	------------------------------------	----------------------------	---

**Klasse 9 (Découvertes- alte Ausgabe)**

Quartal	Hintergrund: de mode Unter- verha- ben/ Lektion	- Forderungen stellen und Notwendigkeiten ausdrücken - Gefühle und persönliche Wertungen ausdrücken <b>Kommunikative Kompetenz</b>	<b>Grammatik- von sprachlichen Wortmitteln</b>	<b>Hör- und Hörseh- Methodische Lesen- Kompetenzen</b>	<b>Orientierung- Kompetenzen</b>	<b>Freiarbeit/ Arbeitsmate- riale sind vorhanden</b>	<b>Mögliche weitere/ interkulturelle Aktivitäten</b>
1 und 2	Décou- vertes monde Band 4 travail  Lektion 2	- seine Meinung vertreten - Bitten und Wünsche äußern - ein Bewerbungsgespräch - Textgattungen beschreiben - Wirkungsabsichten stellen - die eigene Person und das eigene Umfeld beschreiben - Erfahrungen, Wünsche, Ziele und Hoffnungen ausdrücken - Vorschläge machen und auf Vorschläge reagieren	<b>Aussprache, Intonation, Grammatik: Phonetik: § 4-9 gram. Bedeutung Wortschatz discours Aussprache, Intonation, Phonetik, Orthographie, Schulgrammatik, Markenartikel, Werbung, Orthographie, Ortho- graphische Muster weitgehend korrekt anwenden und als Recht- schreibhilfen nutzen (in allen Lektionen)</b>	<b>Sprechen/Schreiben: Hör/Selbst- verstehen, Lesen: - Inhalte und sprachliche Mittel Erwartungsaufbau (z. B. für ein Stellenan- nonnen) Diskussion zum Thema (Markenartikel) selbstständig zusammenstellen und anwenden Schreiben/ Lebens- lauf verfassen Bewerbungs- gespräch führen - Textsorten erkennen und mit ihnen umgehen - gelernt Nutzen von Gesetzmäßigkeiten in den Bereichen Vokabular und Grammatik anwenden - Fehler- vermeidung</b>	<b>Werbung- Orientierungs- wissen: - Praktikum zur Berufsfindung/ zur Finanzierung von Plänen - Wesentliche kulturspezifische Konventionen erkennen und beachten (z.B. in Bewerbungs- gesprächen/ -schreiben)</b>	<b>zu : Freiarbeit/ Arbeitsmate- riale sind vorhanden zu : (Lehrwerksun- abhängige Übungen) - Beding- satz mit <i>si</i> <i>Face à face</i>, <i>Tempora</i> <i>Fundgrube</i> <i>für die</i> <i>Freiarbeit</i>, <i>Trainings-</i> <i>buch</i> Indefinite Begleiter  <i>Face à face</i>, <i>Fundgrube</i> <i>für die</i> <i>Freiarbeit</i>, <i>Trainings-</i> <i>buch</i></b>	Talkshow-Diskussion: - La dictature des Fächerübergreifendes marquos Projekt (mit Politik) Umwälzung der Gender Ereignisse des Mainstreaming: Lektionstextes von Männ und Frau im Tagbuch Berufsleben auch als eintrag Brief/e-mail Vorbereitung zum Boy's/Girl's Day) Mainstreaming: In Präsentationen unterschiedliche Wahrnehmung der Mode/ des Modezwangs bewusst machen



Quartal	Unterr. vorhaben/ Lektion	Kommunikative Kompetenz	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen	Freiarbeit/ Arbeitsmaterialien :	Mögliche weitere Aktivitäten
2	<i>Vive l'Europe</i>  Lektion 3	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Über die Vorbereitung und Durchführung eines Projekts diskutieren</li> <li>- Sich und seinen Wohnort/ sein Land vorstellen</li> <li>- Einen Vortrag über europäische Programme für Schulklassen (u.a. <i>Euroscala, Europa Direkt</i>) halten</li> </ul> <p><b>Sprachmittlung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Komplexe Äußerungen in die andere Sprache sinngemäß übertragen</li> </ul>	<p><b>Grammatik:</b> § 10-13</p> <p><b>Wortschatz</b></p> <p><b>Aussprache, Intonation, Phonetik:</b> Länder, Nationalitäten, Sprachen, Planung von Projekten (Vorschläge machen, Diskussionswortschatz)</p> <p><b>Orthographie:</b> Grundlegende Regeln der Zeichensetzung</p>	<p><b>Hör-/Sehverstehen, Lesen:</b> Authentischen Texten Haupt- und Einzelaussagen entnehmen</p> <p><b>Sprechen/Schreiben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitsergebnisse präsentieren</li> <li>- offizielle Briefe schreiben</li> </ul> <p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernprozesse selbstständig u. kooperativ gestalten (u.a. Materialbeschaffung im Internet)</li> <li>- Selbst verfasste Texte (z.B. Briefe) mit Hilfe von „Checklisten“ auf formale Korrektheit und adressatengerechtes Vokabular überprüfen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Programme für europäische Schulklassen kennen lernen</li> <li>- Straßburg/ Elsass</li> <li>- Europäisches Parlamente</li> </ul>	<p><b>Freiarbeit/ Arbeitsmaterialien sind vorhanden zu :</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Infinitivkonstruktionen</li> <li>- Pronomen <i>y</i> und <i>en</i></li> <li>- Präpositionen und Artikel bei Ländernamen</li> </ul> <p><i>Face à face, Fundgrube für die Freiarbeit, Trainingsbuch</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fächerübergreifendes Projekt (Politik): Präsentationen zum europäischen Parlament, Europapolitik, Institutionen</li> <li>- Vertiefendes Lernen zum Thema Elsass (regionale Besonderheiten/ Geschichte einer Region, Einsatz des bilingualen Geschichtsbuchs)</li> </ul>



Quartal	Unterr. vorhaben/ Lektion	Kommunikative Kompetenz	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen	Freiarbeit/ Arbeitsmaterialien :	Mögliche weitere/ interkulturelle Aktivitäten
3	<p>Une bagarre au lycée</p> <p>Lektion 4</p> <p>Lektüre einer Ganzschrift (zeitgen. Jugendroman, niveau B1)</p>	<p>- Alltagssituationen bewältigen, z.B. über Schule, Probleme, Ängste sprechen</p> <p>- eine eigene Meinung argumentativ vertreten</p> <p>- von persönlichen Wünschen, Träumen, Vorstellungen erzählen</p> <p><b>Sprachmittlung:</b></p> <p>- Informationen über Konflikte, ggf. mit Erläuterungen in die andere Sprache sinngemäß übertragen</p> <p>- über Inhalte zusammenfassend berichten</p> <p>- beschreiben und charakterisieren von Figuren</p>	<p><b>Grammatik:</b> § 14-16</p> <p><b>Wortschatz</b></p> <p><b>Aussprache, Intonation, Phonetik:</b></p> <p>- Vokabular zu Beziehungskonflikte zwischen Jugendlichen und Generationen</p> <p>-Diskussionswortschatz</p> <p>- Alltagssprache/ Jugendsprache</p> <p>- Vokabular zur Personenbeschreibung</p>	<p><b>Sprechen/Schreiben:</b></p> <p>-Einen informalen Brief schreiben, korrigieren und Vortragen</p> <p>- Bildergeschichten mündlich und schriftlich erzählen und Elemente der <i>bandes dessinées</i> beschreiben</p> <p>- Bildimpulse als Sprech-/ Schreibenanlass nutzen</p> <p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen:</b></p> <p>- Fehlerhafte Texte korrigieren und Fehlerschwerpunkte erkennen</p> <p><b>Lektüre:</b></p> <p>-globales Verstehen eines längeren Textes</p> <p>- Erstellung eines Résumé und einer Charakterisierung</p>	<p>- La bande dessinée et les graffitis</p> <p><b>-Orientierungswissen :</b> Franz. Literatur/ Autoren</p>	<p><b>Freiarbeit/ Arbeitsmaterialien sind vorhanden zu :</b></p> <p>- Bedingungsätze mit <i>si</i></p> <p>- <i>conditionnel</i></p> <p><i>Face à face, Fundgrube für die Freiarbeit, Trainingsbuch</i></p>	<p>- Projektarbeit zu französischen und belgischen Comics</p> <p>- Vorstellung und ggf. Teilnahme am Wettbewerb <i>Francomics</i></p>

Quartal	Unterr. vorhaben/ Lektion	Kommunikative Kompetenz	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen	Freiarbeit/ Arbeitsmaterialien :	Mögliche weitere / interkulturelle Aktivitäten
4	<p>Optional <i>Le cinéma fait école</i> (M1)</p> <p><i>L'amour du risque</i> (M2)</p> <p><i>Kilomètre zéro</i> (M3)</p>	<p>-Über Filme („<i>Les choristes</i>“) sprechen/ wesentliche Inhalte des Films mündlich zusammenfassen/ seine Meinung zu dem Film äußern und begründen</p> <p>- Bedingungen formulieren/ den Inhalt eines Zeitungsartikels mündlich präsentieren</p> <p>- sachbezogene Unterhaltungen führen/ eine eigene Meinung argumentativ vertreten</p>	<p><b>Grammatik:</b> - Revision/ Vertiefung - condit. passé - accord du participe</p> <p><b>Wortschatz</b> <b>Aussprache,</b> <b>Intonation,</b> <b>Phonetik:</b> - Vokabular zu Filmanalyse/ Personenbeschreibung/ Beziehungen/ Freizeitgestaltung -Diskussionswortschatz</p>	<p>- Filmausschnitte analysieren (Kameraeinstellungen/ Ton/ Erzeugen einer bestimmten Atmosphäre) (M1) - Notizen erstellen und für die weitere Arbeit nutzen (M1,2,3) - kreative Textproduktion (fiktive Dialoge/ Tagebucheinträge/ Briefe) (M1,2,3)</p>	<p>- Frz. Film/ Schauspieler/ Regisseure - Historischer Kontext</p> <p>-Bordeaux - Freizeitgestaltung</p> <p>-Feriengestaltung</p>	<p><i>Face à face,</i> <i>Fundgrube für die Freiarbeit,</i> <i>Trainingsbuch</i></p>	<p>-Anwendung der filmischen Mittel in eigenen Szenen (Entwicklung von einer Idee hin zu einer selbst gedrehten Filmsequenz)</p> <p>- In Anlehnung an die Textvorlage eigene Artikel schreiben (über fiktive/ reale Ereignisse)</p> <p>- eine Reisetagebuch führen (fiktive/reale Reise)</p>

Die mündliche Prüfung findet optional im 3. oder 4. Quartal statt, entsprechend variiert die Thematik. Im Sinne des Gender-Mainstreaming ist bei der Wahl der Lektüre die Rollenverteilung zu beachten.

Die Lektion 5 des Lehrbuchs wird übersprungen, da sie sich stark mit den Inhalten des Curriculums Französisch/Erdkunde überschneidet und die Schüler des bilingualen Kurses einen großen Vorteil hätten. Die Frankophonie wird in der EF thematisiert, so dass ein Überspringen der Lektion keine Wissenslücke hervorruft.

Insbesondere bei den möglichen weiteren Aktivitäten, die überwiegend Projektcharakter haben, wird binnendifferenziert gearbeitet, den unterschiedlichen Lernertypen Rechnung getragen, es werden sowohl geschlechtshomogene, als auch geschlechtsheterogene Gruppen gebildet.

Themen können im Sinne des gender-mainstreaming Konzeptes variiert werden, Gesundheitserziehung und fächerübergreifendes Arbeiten ist an mehreren ausgewiesenen Stellen möglich.

Am Ende der Jahrgangsstufe 9 sollen die Schüler weitestgehend das Niveau B1 des GeR erreicht haben.

Am Ende der Jahrgangsstufe 9 findet eine Tagesfahrt nach Paris statt, an der alle französischlernenden Schülerinnen und Schüler des IKG teilnehmen, damit sie ihre fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenz anwenden und erweitern können. Nach gemeinsamer Planung und Vorbereitung in den Kursen lernen die Schüler das *centre historique* und die *voie triomphale* kennen, und nützen das öffentliche Verkehrssystem um anschließend in selbstgestalteter Freizeit (in Kleingruppen) Paris zu entdecken.

Neben der Anwendung der bereits erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten dient die Tagesfahrt nach Paris auch der Vorbereitung des Themas *Paris- réalité et fiction* in der Oberstufe.

### **Grundsätze der Leistungsbewertung im Fach Französisch**

#### **Allgemeine Grundsätze:**

Die Leistungsfeststellung im Fach Französisch erfasst auf der einen Seite den punktuellen Lernzuwachs der Schülerinnen und Schüler in den einzelnen Fertigkeitsbereichen, auf der anderen Seite aber auch Leistungen mit prozessuellem Charakter.

Leistungsbewertungen geschehen somit sowohl durch kontinuierliches Beobachten der Lernprozesse als auch durch mündliche und schriftliche Lernzielkontrollen.

Der Französischunterricht soll die Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, sich spontan möglichst frei in Situationen und zu Inhalten zu äußern. Daher kommt vom Anfangsunterricht an der Sprechfertigkeit eine besondere Bedeutung zu. Vorrangiges Ziel des Französischunterrichts ist demnach die Entwicklung von kommunikativer Kompetenz, die die Lerner befähigt, in angemessener und sachgerechter Weise in der Fremdsprache zu kommunizieren.

Neben der Vermittlung fachlicher (sprachlicher und methodischer) Kompetenzen ist es Aufgabe des Französischunterrichts, die Schülerinnen und Schüler zu offenen, toleranten und mündigen Bürgern Europas zu erziehen.

### **Leistungsbewertung in der Sek. I:**

Die Gesamtnote beruht auf der Bewertung folgender Teilleistungen:

#### **1. schriftliche Leistungen (Klassenarbeiten)**

##### Allgemeines zu Klassenarbeiten

- Berücksichtigung aller Kompetenzbereiche in angemessener Weise (Verfügung von sprachlichen Mitteln und Korrektheit; Methodische Kompetenzen; Interkulturelle Kompetenzen, kommunikative Kompetenz)
- die Aufgabenstellungen sollen jeweils konkrete Formate mit Themen/Situationen verbinden.
- grundsätzlich können geschlossene, halboffene und offene Aufgaben eingesetzt werden.  
(der Anteil offener Aufgaben nimmt ab Jahrgangsstufe 8 zu)
- rezeptive und produktive Leistungen werden mit mehreren Teilaufgaben überprüft, die in einem thematisch-inhaltlichen Zusammenhang stehen.

##### **Anzahl (pro Schuljahr) und Dauer der Klassenarbeiten:**

in Klasse 6 / 7 : 6 x 45 Minuten

in Klasse 8/ 9 : 5 x 45-60 Minuten

im Differenzierungsbereich 8 / 9 – 4 x 45-60 Minuten

In den Klasse 7 und 8 (ab 2012 auch in Klasse 9) wird eine schriftliche Klassenarbeit durch eine mündliche Prüfung ersetzt (s. Curriculum SI). Diese wird in den Kernlehrplänen gefordert, um die produktiven Sprechkompetenzen der SuS (monologisch und dialogisch) zu fördern.

## **Strukturierung und Bewertung von Klassenarbeiten**

### **a) Aufgabentypen**

#### geschlossene Aufgaben

- Die Schülerinnen und Schüler setzen Wörter oder Kollokationen in Lücken ein.
- Die Schülerinnen und Schüler wählen unter mehreren Vorschlägen aus (Multiple Choice).

#### halboffene Aufgaben

- Die Schülerinnen und Schüler reorganisieren Elemente in den Aufgaben, z.B. bringen sie sie in die richtige Reihenfolge.
- Die Schülerinnen und Schüler verändern vorgegebene Texte (durch Kürzungen, Ergänzungen etc.).
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten Vorgaben und erfüllen diese.

#### offene Aufgaben

- Die Schülerinnen und Schüler erhalten Vorgaben, einen gesetzten Rahmen und formulieren (weitgehend) frei.

### **b) Bewertung von Klassenarbeiten in der Sek. I (gemischte Aufgaben)**

Die Bewertung von Klassenarbeiten erfolgt nach Punkten, deren Anzahl variieren kann.

Die Grenze für glatt ausreichend liegt bei circa 50% der erwarteten Leistung.

Der/Die Fachlehrer/in entscheidet, ob diese 50% in äquidistante Schritte aufgeteilt werden.

### **c) Bewertung des Bereichs „Sprache“ in Klassenarbeiten der Sek. I**

Ausdrucksvermögen (AV), d.h. Reichhaltigkeit sowie Variation d. Vokabulars, Kommunikative Textgestaltung (KT), d.h. Grad des Verständnisses der Aussagen, sprachliche Klarheit; gedankliche Stringenz / inhaltliche Strukturierung; Komplexität und Variation des Satzbaus, Sprachrichtigkeit, d.h. Verstöße gegen die Sprachnorm (Orthographie = R / Grammatik = Gr / Lexik = W) werden angemessen berücksichtigt.

## **2. sonstige Leistungen**

- Vokabeltest (schriftlich)
- Grammatiktest (schriftlich)

- Protokolle
- Präsentationen (z.B. unterrichtliche Leistungen, die aus Hausaufgaben erwachsen; Vorträge, Referate, Rollenspiele...)
- Heftführung
- Teilnahme am Unterricht, d.h. an Unterrichtsgesprächen, Darstellen von Ergebnissen von Einzelarbeitsphasen, von Partnerarbeitsphasen sowie von Gruppenarbeitsphasen.

Während der Gruppenarbeitsphasen, auch länger angelegter Projektarbeit, bietet sich die besondere Möglichkeit der Integration von Einzelleistungen und Gruppenprozessen, wie auch im Rahmen der Portfolioarbeit, falls Bestandteil des Unterrichts.

Im Bereich der ‚sonstigen Leistungen‘ hat die produktive mündliche Sprachverwendung der Fremdsprache Französisch einen besonderen Stellenwert. Leistungen, die von den Schülerinnen und Schülern in den Bereichen „Sprechen: an Gesprächen teilnehmen“ und „Sprechen: zusammenhängendes Sprechen“ erbracht werden, sollten daher ebenfalls regelmäßig systematischen Überprüfungen unterzogen werden (z.B. systematische Beobachtung und Beurteilung der SuS während einer Pro/Kontra-Diskussion oder eines Partner-Interviews).

Folgende Liste mit möglichen sprachlichen Formulierungen kann die mündliche Teilnahme am Unterricht präzise beschreiben und die Zuordnung zur Notenskala ermöglichen:

- 1: sehr kontinuierlich, ausgezeichnete Mitarbeit, sehr gute, umfangreiche, produktive Beiträge, sehr interessiert, kommunikationsfördernd; souveräner Sprachgebrauch in den Bereichen: Sprachrichtigkeit/AV/syntaktische Komplexität/ Textaufbau
- 2: kontinuierlich, gute Mitarbeit, gute Beiträge, produktiv, interessiert, motiviert die anderen, kommunikationsfördernd; sicherer Sprachgebrauch (Bereiche s.o.)
- 3: meistens interessiert, durchschnittliche Mitarbeit, zurückhaltend, aufmerksam, meistens kommunikativ; fachlich korrekte Beiträge, gute Beiträge auf Ansprache; meistens sicherer Sprachgebrauch (Bereiche s. o.)
- 4: seltene Beteiligung; kontinuierlich, aber fachliche Ungenauigkeiten; Beteiligung nur auf Ansprache, stört oder ist unaufmerksam, sehr ruhig; unstrukturierte/unproduktive Beiträge; kann sich grundlegend in der Zielsprache verständlich machen

5: nur sporadische Mitarbeit, kaum kommunikative Beteiligung, fachliche Defizite; meistens fehlerhafte, lückenhafte Anwendung der Zielsprache

6: fehlende fachliche Kenntnisse; kann die Zielsprache nicht anwenden, sich nicht verständlich machen

(In Anlehnung an: Liane Paradies, Franz Wester, Johannes Greving „Leitungsmessung und –bewertung“